

Kreuztal, September 2024

Liebe Jungbläserinnen und Jungbläser,

wir wollen Euch ganz herzlich zur nächsten Jungbläuserschulung von **Donnerstag, den 24.10.2024** bis **Sonntag, den 27.10.2024** in der CVJM Jugendbildungsstätte Wilgersdorf einladen! Es ist schön, dass wir uns treffen können, um gemeinsam Musik zu machen und auf Gottes Wort zu hören.

Zu Beginn der Schulung erfolgt die Einteilung in fünf Leistungsstufen. Gruppe 5 ist für erfahrene und fortgeschrittene BläserInnen vorgesehen. Wir bitten Euch, Eure Jungbläser genau nach den unten angegebenen Grundvoraussetzungen. Als zusätzliche Hilfestellung liegt für die Gruppen 1-4 ein Referenzstück bei, das die Grundvoraussetzungen beinhaltet. Dieses Stück sollte beherrscht werden, um in die entsprechende Gruppe eingestuft zu werden. In Gruppe 5 sollte die gängige Posaunenchorliteratur souverän beherrscht werden.

Für die Schulungsmaßnahme gilt eine **Altersbegrenzung von 8 bis 25 Jahren**. Anmeldungen außerhalb dieser Grenzen sind **nicht** möglich!

Die Anmeldung zur Schulung erfolgt ausschließlich über unser neues Anmeldeformular, was ihr unter folgendem Link findet:

<https://www.cvjm-siegerland.de/website/de/sl/weitere-arbeitsbereiche/blaeser/anmeldung-jungblaeserschulung>

Die Schulung beginnt mit dem Abendessen am Donnerstag, den 24.10.2024 um 18.00 Uhr und endet am Sonntag, den 27.10.2024 nach dem Gottesdienst (ca. 12.00 Uhr). Die Kosten betragen pro Teilnehmer 100,00 €. Es ist auch eine Anmeldung als Tagesgast möglich (8.00 bis 22.00 Uhr, Kosten 70,00 €). Bitte beachtet bei Euren Anmeldungen, dass eine Anwesenheit während der gesamten Schulung erforderlich ist. Zeitweise Abwesenheiten von Teilnehmerinnen und Teilnehmern sind grundsätzlich nicht gestattet und stören den Ablauf der Schulungsmaßnahme.

Der **Anmeldeschluss** ist **Freitag, der 04.10.2024**. Für Abmeldungen von angemeldeten Teilnehmern nach dem **04.10.2024** wird eine **Stornogebühr in Höhe von 25,00 €** pro Teilnehmer erhoben.

Durch das neue Anmeldeformular wird der Teilnehmerbeitrag nicht mehr per Lastschriftverfahren eingezogen. Es wird nach der Schulung eine Rechnung verschickt, die überwiesen werden muss. Für alle Teilnehmer aus dem Siegerland wird die Rechnung chorweise ausgestellt. Für alle Teilnehmer außerhalb des Siegerlandes bekommt jeder Teilnehmer eine separate Rechnung.

Der **Abschlussgottesdienst** findet am Sonntag, den **27.10.2024** um 10.30 Uhr in der Turnhalle der Bildungsstätte statt. Ladet bitte in Euren Chören dazu ein!

Alle weiteren Informationen bekommt ich in einem Rüstbrief ca. eine Woche vor der Jungbläuserschulung.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit und wünschen Euch für Euren Bläserdienst viel Freude und Gottes Segen!

Die Mitarbeiter der Jungbläuserschulung
im Auftrag

Simon Stücher

LANDESMUSIKRAT.NRW

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

Grundvoraussetzungen der Gruppe:

Gruppe 1:

Tonumfang: Vom „tiefen – b“ bis zum „mittleren f“ spielen können
Tonleitern: B – Dur, chromatische Tonleiter von b - e
Rhythmik: Viertel-, Halbe-, und Ganze-Noten lesen, greifen und blasen können
Literatur: Referenzstück für Gruppe 1 (entspricht Kapitel 4 aus DB-1)

Gruppe 2:

Tonumfang: Bis zum „mittleren a“ spielen können
Tonleitern: B - Dur , chromatische Tonleiter von b - e
Rhythmik:

- Vier-Viertel- und Drei-Viertel-Takt beherrschen
- Rhythmen mit Achteln und Achtelpausen beherrschen
- sowie Rhythmen mit punktierter Viertel und Achtel beherrschen
- leichte Synkopen mit Achteln und Vierteln

Phrasierung:

- Legato, staccato, Bindungen

Literatur: Referenzstück für Gruppe 2 (entspricht Kapitel 6 aus DB-1)

Gruppe 3:

Tonumfang: Bis zum „mittleren c“ spielen können
Tonleitern: B-Dur, F-Dur, C-Dur
Rhythmik: Sicheres spielen von unterschiedlichen Achtelrhythmen in 3/4 und 4/4-Takten
Phrasierung:

- Legato, staccato, Bindungen
- Phrasierungen in Melodien und Stimmen
- Dynamik Bezeichnung kennen und unterscheiden können (theoretisch und praktisch)

Literatur: Referenzstück für Gruppe 3 (entspricht Kapitel 13 aus DB-2)

Gruppe 4:

Tonumfang: Bis zum „hohen es“ spielen können
Tonleitern:

- D-Dur, G-Dur, C-Dur, F-Dur, B-Dur, Es-Dur
- Unterschiede der Dur-Moll Tonalität kennen

Rhythmik:

- Schwere Rhythmen auch im 2/2 – , 3/2 – Takt ,beherrschen
- Übungen neuerer Rhythmen mit Synkopen

Phrasierung:

- Legato, staccato, Bindungen
- Phrasierungen in Melodien und Stimmen
- Akzente, crescendo – decrescendo

Literatur: Referenzstück für Gruppe 4 (Entspricht Kapitel 15 aus DB-2)

Gruppe 5 (Leistungsgruppe):

Gängige Posaunenchorlliteratur sollte souverän vom Blatt gespielt werden können.

Referenzstück für Gruppe 1

16. Allein Gott in der Höh' sei Ehr (EG 179)



Track 28
4 Takte Orgel-Intro

Choral

Al - lein Gott in der Höh sei Ehr und Dank für sei - ne
dar - um - dass nun und nim - mer - mehr uns rüh - ren kann - kein

Gna - de, de. Ein Wohl - ge - falln Gott an uns hat; nun ist groß
Scha - de.

Fried ohn Un - ter - lass, all Fehd hat nun ein En - de.

Referenzstück für Gruppe 2

4. Etüde mit „Biss“



Track 44



The musical score consists of two systems, each with a treble and bass staff. The key signature has two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is 3/4. The first system begins with a piano (*p*) dynamic and a crescendo hairpin. The second system begins with a forte (*f*) dynamic and a decrescendo hairpin. The piece concludes with a fermata over the final note.

Referenzstück für Gruppe 3

10. Dass du mich einstimmen lässt (EG Württ 609 / HE 580 / Bay 580 / BEP 597)

neues geistliches Lied

13

Refrain $\text{\$}$

Mel.

Dass du mich ein-stim-men lässt in dei-nen Ju-bel, o Herr, dei-ner En-gel und himm-li-schen Hee-re, das er-

Mel.

Fine

Strophen

hebt mei-ne See-le zu dir, o mein Gott, gro-ßer Kö-nig, Lob sei dir und Eh-re! Herr, du

Mel.

Fine

D.S. al Fine

kennst mei-nen Weg, und du eb-nest die Bahn, und du führst mich den Weg durch die Wü-ste. Dass du mich

D.S. al Fine

The image shows a musical score for a hymn. It consists of three systems of music, each with a vocal line (treble clef) and a piano accompaniment line (bass clef). The first system is marked 'Refrain' and 'neues geistliches Lied'. The second system is marked 'Strophen'. The third system is marked 'D.S. al Fine'. The lyrics are in German and describe a spiritual journey. The score includes various musical notations such as notes, rests, and dynamic markings like 'Mel.' and 'Fine'.

Referenzstück für Gruppe 4

Musical notation for measures 1-4. The piece is in 4/4 time. The first staff (treble clef) begins with a melody starting on G4, moving up to A4, B4, and C5. The second staff (bass clef) provides a bass line starting on G2, moving up to A2, B2, and C3. The dynamic marking *mf* is placed below the first staff.

⑤

Musical notation for measures 5-8. The first staff (treble clef) continues the melody with notes D5, E5, F5, and G5. The second staff (bass clef) continues the bass line with notes D2, E2, F2, and G2. A fermata is placed over the final notes of both staves.

⑨

Musical notation for measures 9-12. The first staff (treble clef) starts with a melody on G4, moving to A4, B4, and C5. The second staff (bass clef) starts with a bass line on G2, moving to A2, B2, and C3. The dynamic marking *p* is placed below the first staff, and *mp* is placed below the second staff. A fermata is placed over the final notes of both staves.

⑬

Musical notation for measures 13-16. The first staff (treble clef) features a complex rhythmic pattern with eighth and sixteenth notes. The second staff (bass clef) features a complex rhythmic pattern with eighth and sixteenth notes.

⑰

Musical notation for measures 17-20. The first staff (treble clef) features a complex rhythmic pattern with eighth and sixteenth notes, including a triplet of eighth notes. The second staff (bass clef) features a complex rhythmic pattern with eighth and sixteenth notes, including a triplet of eighth notes.